4 LAGEBERICHT

4.1 GESCHÄFTSVERLAUF UND LAGE DER GESELLSCHAFT

Der Schwerpunkt unserer Tätigkeit liegt in der Verwaltung und Steuerung unserer Tochtergesellschaften sowie der Bereitstellung von Dienstleistungen im Supportbereich (IT, ERP-System – SAP, Infrastruktur, Business Development, Buchhaltung, Controlling, Beschaffungs-, Produktions- und Logistikoptimierung, Produktmanagement, Marketing, HR und Strategie) für diese Gesellschaften.

Im Geschäftsjahr wurde ein Umsatz von TEUR 15.635 (Vorjahr TEUR 14.999) erwirtschaftet. Das Ergebnis vor Steuern liegt bei TEUR 748 (Vorjahr TEUR 1.994). Die Ergebnisverschlechterung ist durch ein geringfügig verschlechtertes Betriebsergebnis (TEUR -3.170 im Vergleich zu TEUR -2.432 im Vorjahr), durch höhere Abschreibungen von Beteiligungen (TEUR 10.200 im Vergleich zu TEUR 9.563 im Vorjahr) und durch Verluste aus Beteiligungsabgängen (TEUR 2.390, Vorjahr 0) zustande gekommen. Die Nettoverschuldung liegt bei TEUR 21.647 (Vorjahr EUR 29.637).

Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31.12.2025 75,9 % (zum 31.12.2024 70,7 %).

EUR	2025	2024
Liquide Mittel 1.1.	**6 664 620**	**2 409 392**
Cash Flow aus der betrieblichen Tätigkeit	**- 1 219 137**	**557 383**
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	**10 367 521**	**5 928 981**
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	**- 9 158 769**	**-2 231 136**
Liquide Mittel 31.12.	**6 654 235**	**6 664 620**

In der Hawle Beteiligungsgesellschaft m.b.H. werden keine Entwicklungs- und Forschungstätigkeiten ausgeübt.

Schwerpunkte unserer Investitionen bilden die Anschaffungen in Software in Höhe von TEUR 1.484 (Vorjahr TEUR 1.588), in den Fuhrpark TEUR 311 (Vorjahr TEUR 477) sowie der Erwerb neuer Tochtergesellschaften bzw. deren Kapitalaufstockung in Höhe von TEUR 8.255 (Vorjahr TEUR 5.940) und Darlehen an Tochtergesellschaften in Höhe von TEUR 10.510 (Vorjahr TEUR 7.800).

4.2 BESTEHENDE ZWEIGNIEDERLASSUNGEN DER GESELLSCHAFT

Die Gesellschaft hat keine Zweigniederlassungen.

4.3 VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG DES UNTERNEHMENS

Gestützt auf den bisherigen stabilen Geschäftsverlauf und der positiven Entwicklung des Unternehmens im abgelaufenen Geschäftsjahr erwarten wir für 2026 eine leicht steigende Umsatzentwicklung. Im Hinblick auf die Russland-/Ukraine-Krise werden die Sanktionen gegen Russland konsequent geprüft und verfolgt.
Als Risikofaktor kann die aktuelle Entwicklung in der Russland-/Ukraine Krise und die Unsicherheiten am Energiesektor durch die Krise in Nah-Ost gewertet werden.
Aufgrund der aktuellen noch nicht abschätzbaren Entwicklungen kann ein weiterer Abwertungsbedarf in Zukunft nicht ausgeschlossen werden.

4.4 FINANZINSTRUMENTE

Im Wirtschaftsjahr 2025 waren vorwiegend originäre Finanzinstrumente, die den Posten aus dem Anhang zu entnehmen sind, von Bedeutung.

4.4.1 Finanzrisikomanagement

Die Hawle Beteiligungsgesellschaft m.b.H. ist diversen Finanzrisiken ausgesetzt, insbesondere dem Liquiditätsrisiko und dem Zinsänderungsrisiko.

Zur Begrenzung dieser Risiken, die sich aus dem operativen Geschäft sowie aus der Finanzstruktur ergeben, kommt ein zentrales Risikomanagementsystem zum Einsatz.
Neben der Identifizierung, Analyse und Bewertung der Finanzrisiken erfolgen auch die Entscheidungen über den Einsatz von Finanzinstrumenten zum Management dieser Risiken durch die Geschäftsführung. Die Hawle Beteiligungsgesellschaft m.b.H. ist zur Gänze über die Muttergesellschaft finanziert, die ihrerseits zur Gänze eigenfinanziert ist, darum sind die Finanzrisiken für unsere Gesellschaft nicht wesentlich.

4.4.2 Risikofaktoren

Liquiditätsrisiko

Das Liquiditätsrisiko bezeichnet das Risiko, jederzeit die erforderlichen Finanzmittel zur fristgerechten Begleichung eingegangener Verbindlichkeiten aufbringen zu können. Die Finanzierungspolitik ist auf eine langfristige Finanzplanung abgestimmt und wird laufend gesteuert und überwacht. Die jederzeit ausreichende Liquidität der Gesellschaft ist durch ausreichend vorhandene Eigenmittel gesichert.

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko stellt das Risiko dar, das sich aus der Wertänderung von Finanzinstrumenten, anderen Bilanzposten und/oder zinsbedingten Zahlungsströmen in Folge von Schwankungen von Marktzinssätzen ergibt. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Barwertrisiko bei fest verzinsten Bilanzposten und das Zahlungsstromrisiko bei variabel verzinsten Bilanzposten. Aufgrund der ausgewogenen und langfristig gesicherten Finanzierungsstruktur bestand zum Bilanzstichtag prinzipiell keine Absicherung des Zinsänderungsrisikos mittels derivativer Finanzinstrumente.

4.4.3 Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren:

Umwelt

Sofern von Bedeutung werden laufend Maßnahmen zur Verringerung von Emissionen durchgeführt. Maßnahmen aus dem Umweltprogramm werden kontinuierlich erarbeitet und umgesetzt.

Mitarbeiter

Zentrales Anliegen des Unternehmens ist eine bestmögliche Gestaltung von Arbeitsabläufen und Arbeitsplätzen. Es laufen zahlreiche Maßnahmen für die ständige Optimierung der Prozesse. Ein zentrales Instrument dabei ist die interne und externe Weiterbildung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Vöcklabruck, am 6. Mai 2026

Die Geschäftsführung

Michael Bassani | Ing. Martin Kast | Jaroslaw Pomykalski